



Medienmitteilung

Nyon, 26.04.2026

Zur sofortigen Veröffentlichung

Anstieg der Besucherzahlen und das Festival geht online weiter

Nach zehn Tagen voller Begegnungen, wertvoller Gespräche und Filmvorführungen in ausverkauften Sälen neigt sich die 57. Ausgabe von Visions du Réel ihrem Ende zu. Die letzte Festivalausgabe unter der Leitung der aktuellen Künstlerischen Leiterin, Emilie Bujès, erfuhr einen beispiellosen Zuspruch von Seiten der zahlreich erschienen Zuschauer*innen. Tatsächlich haben die Zuschauerzahlen im Vergleich zu 2025 einen Anstieg von über 4000 Eintritten zu verzeichnen – ein absoluter Rekord. Da das Festival noch online weitergeht, wird die endgültige Zahl erst später bekanntgegeben werden. Dieser erneute Zuwachs bestätigt sowohl die Arbeit des Festivalteams, das im Lauf der Jahre stets darum bemüht war, die Service-Qualität in den Kinosälen und den übrigen Bereichen zu verbessern, als auch die ungebrochene Bereitschaft des Publikums, ausgefallene und einzigartige filmische Welten zu erkunden. Das kühne Programm der verschiedenen Sektionen zeugt vom unermüdlichen Streben nach Repräsentativität und Offenheit, das die künstlerische Ausrichtung des Festivals auszeichnet und in den 164 gezeigten Filmen aus 75 Ländern ihren Niederschlag findet – auch das ein Rekord. Mit 58 Debütfilmen, 83 Weltpremierer und 8 internationalen Premierer bestätigt das diesjährige Programm die Position von Visions du Réel als zweitwichtigstes Schweizer Festival für neue Filme und festigt seinen internationalen Ruf, der es zu einer unumgänglichen und weltweit anerkannten Begegnungsstätte macht. Was die Preisträger angeht, so hat das Festival die Ehre, seine beiden Hauptpreise an sehr persönliche Werke zu vergeben, die einen Trend widerspiegeln, der während der ganzen zehn Tage zu beobachten war : in einer Welt, die immer unsicherer und autoritärer wird, scheinen die Filmemacher auf der Suche nach vielfältigen Identitäten Trost im Privaten und in der Verbundenheit zu finden. So trägt *From Dawn to Dawn* von Xisi Sofia Ye Chen in Nyon den Grossen Preis des Wettbewerbs Internationale Langfilme davon, während *Alea Jacarandas*, der neueste Film von Hassen Ferhani, im Wettbewerb Burning Lights ausgezeichnet wurde. Das Festival wird bis zum 4. Mai online weitergehen, die 58. Ausgabe wird kommendes Jahr vom 9. bis zum 18. April 2027 stattfinden.

Philippe Bischoff, der sein erstes Festival als Präsident des Stiftungsrates von Visions du Réel erlebt hat, zieht eine hervorragende Bilanz dieser Ausgabe : *„In einer fantastischen Atmosphäre, geprägt von Neugier, lebhaften Gesprächen, Debatten und offenem Austausch von Ideen, beschließt das Festival Visions du Réel seine 57. Ausgabe mit einer Mischung aus aufrichtigem Stolz, einer gewissen Nostalgie und großem Vertrauen in seine Zukunft – von der ich sicher bin, dass sie vielversprechend sein wird. Zehn Tage lang hat das Festival seine internationale Bedeutung untermauert, vor allem aufgrund seines ausgezeichneten Programms, das sehr stimulierend und politisch relevant war und sich durch ambitionierte und radikale künstlerische Ansätze auszeichnete. Der während dieser Ausgabe verzeichnete Besucherrekord in den Kinosälen zeigt meiner Meinung nach das Bedürfnis des Publikums, durch das Medium des dokumentarischen Films in all seiner Vielfalt in subjektive, imaginäre, vertraute oder unbekannte*

Realitäten einzutauchen. Als Präsident des Festivals kann ich die aussergewöhnliche Arbeit von Émilie Bujès nur in höchsten Tönen würdigen; ihr Engagement und ihr künstlerischer Mut haben massgeblich dazu beigetragen, das Festival wachsen zu lassen und seine internationale Strahlkraft zu stärken, während es sich gleichzeitig als unverzichtbarer Ort für die jungen Generationen etablierte, die dieses Jahr in grosser Zahl in die Kinos von Nyon strömten. All diese Faktoren ermöglichen es uns, den zukünftigen Herausforderungen des Festivals und seiner neuen künstlerischen Leitung mit großer Zuversicht entgegenzusehen“.

Das Festival geht online weiter

Mit einem reichen, in der gesamten Schweiz abrufbaren Programm geht das Festival nun online weiter. Parallel dazu wird der Katalog des digitalen Filmmarktes einem weltweiten Fachpublikum zugänglich sein. Visions du Réel setzt sich damit energisch für einen breiteren Zugang zu möglichst vielen Filmen und eine grössere Vielfalt in der Filmlandschaft ein. Das Online-Angebot ist bis zum 4. Mai verfügbar.

[Pressebereich](#)

[Bilde](#)

Kontakt

Carl Ahnebrink
Leiter des Pressebüros
cahnebrink@visionsdureel.ch
+41 22 365 44 59

Gloria Zerbinat
Internationale Pressesprecherin
gloria.zerbinati@gmail.com
+33 7 86 80 02 82

Kevin Pereira
Assistent des Pressebüros
media@visionsdureel.ch
+41 22 365 44 58

Weitere Informationen : visionsdureel.ch
57. Ausgabe von Visions du Réel : 17. – 26. April 2026

Partenaire principal

la Mobilière

Partenaire média principal

SRG SSR

Partenaires institutionnels

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Office fédéral de la culture OFC
Direction du développement et de la coopération DDC

canton de
vaud

VILLE DE
NYON

 Région
de Nyon

 LOTERIE
ROMANDE